

Start in den Berufsbildungsbereich

*Die Ostfriesische Beschäftigungs- und Wohnstätten GmbH (obw) begrüßt 25 neue Teilnehmer*innen des Berufsbildungsbereichs (BBB) der Werkstätten.*

Emden. Wie geht es nach der Schule weiter? Diese Frage stellen sich auch Schulabsolvent*innen mit einer Beeinträchtigung. Der Start in das Berufsleben kann aber auch für Wiedereinsteiger*innen eine Herausforderung sein.

In den nächsten 27 Monaten werden sich deshalb die 25 neuen Teilnehmer*innen im Berufsbildungsbereich der obw auf ihr späteres Berufsleben vorbereiten.



Mit einer Begrüßung startet der neue Jahrgang zunächst in das dreimonatige Eingangsverfahren. „Dabei stellen wir gemeinsam fest, welche Stärken und Interessen unserer Teilnehmer*innen haben und was ihnen Spaß macht.“ erklärt BBB-Leiterin Angela Schmidt. „Sie können verschiedene Berufsfelder kennenlernen und herausfinden, welche berufliche Tätigkeit zu Ihnen passt.“ Im Anschluss lernen die Teilnehmer*innen im Berufsbildungsbereich ihr gewähltes Arbeitsfeld näher kennen und vertiefen ihre Fähigkeiten und Interessen. Die berufliche Bildung ist dabei an die Bildungspläne anerkannter Ausbildungsberufe angelehnt. Die Angebote sind vielfältig, so können die Teilnehmer*innen beispielsweise Kenntnisse in den Bereichen Metallverarbeitung/CNC, Holzverarbeitung, Montage und Verpackung, Industriemontage, Hauswirtschaft/Küche, Näherei, Wäscherei, Landwirtschaft, Garten- und Landschaftsbau und Floristik, Gastronomie oder Einzelhandel oder in einem Betrieb des ersten Arbeitsmarktes erwerben. Zusätzlich besuchen die Teilnehmer*innen die Berufsschule und verschiedene Lehrgänge.